14.05.2009

Newsletter - Fachkräftesicherung kompakt - überregional

:: ::: :: ::

Sie erhalten hiermit unseren Newsletter mit aktuellen Informationen und Terminen aus dem LASA - Regionalbüro für Fachkräftesicherung.

Viel Spaß bei der Lektüre!
Ihre Redaktion „Fachkräftesicherung kompakt“

:: ::: ::

Inhalt:

1. **Qualifizieren statt entlassen - Servicepaket für Unternehmen**
2. **Arbeitspolitisches Programm Brandenburg 2009/2010 erschienen**
3. **Neues Förderprogramm: Transnationaler Wissens- und Erfahrungsaustausch**
4. **Umbenennung der Regionalbüros für Fachkräftesicherung**
5. **Branchentransferstelle IKT und Medien gegründet**
6. **Tag des offenen Unternehmens 2009**

:: ::: ::

1. Qualifizieren statt entlassen - Servicepaket für Unternehmen [WICHTIG]

Das Brandenburger Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie (MASGF) und die Arbeitsverwaltung Berlin-Brandenburg hat eine Servicemappe für Unternehmen mit wichtigen Informationen zu Qualifizierungsvorhaben, Förderrichtlinien und relevanten Programmen mit Übersichten, Ansprechpartnern sowie Adressen zusammengestellt. Die Servicemappe ist erhältlich über die Regionalbüros für Fachkräftesicherung, die Arbeitsagenturen, das Landesamt für Arbeitsschutz und die Kammern.

Informationsmaterial des MASGF
http://www.masgf.brandenburg.de/cms/list.php?page=masgf_site_home_site&_siteid=43

:: ::: ::

2. Arbeitspolitisches Programm Brandenburg 2009/2010

Pünktlich zur ESF-Jahrestagung ist das Arbeitspolitische Programm Brandenburg 2009/2010 erschienen. Das vorliegende Programm spiegelt in seiner Struktur die Gliederung und das Zielsystem des Europäischen Sozialfonds (ESF) Operationelle Programm (OP) 2007 – 2013 wieder. Die Förderprogramme sind daher auch unter den vier Überschriften zusammengefasst, die den vier Prioritätsachsen des ESF-OP entsprechen. Diese sind:

Steigerung der Anpassungs- und Wettbewerbsfähigkeit von Beschäftigten und Unternehmen (A)
Verbesserung des Humankapitals (B)
Verbesserung des Zugangs zu Beschäftigung sowie der sozialen Eingliederung von benachteiligten Personen (C) und
Transnationale Maßnahmen (E)

Das Programm informiert über eine Vielzahl der Förderprogramme die aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert werden.

Das Arbeitspolitische Programm Brandenburg ist erhältlich über die LASA Brandenburg GmbH und über die Publikationsliste des Brandenburger Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie.

:: ::: ::

3. Neues Förderprogramm: Transnationaler Wissens- und Erfahrungsaustausch

Zum 01.05.2009 ist die neue Richtlinie "Transnationaler Wissens- und Erfahrungsaustausch" in Kraft getreten.

Der Austausch und die Zusammenarbeit von Menschen und Regionen mit Partnern aus anderen europäischen Mitgliedsstaaten soll vertieft werden und zur Entwicklung und Verbreitung arbeitspolitischer Innovationen beitragen. Dabei gilt es, aus den Erfahrungen anderer Länder zu lernen wie auch im Gegenzug die in Brandenburg gesammelten Erfahrungen in den internationalen Diskussionsprozess um eine effektive und effiziente Gestaltung einer zukunftsorientierten Arbeitspolitik einzubringen.

Förderfähig sind Personal- und Sachausgaben in folgenden Bereichen:

Aktion 1: transnationale Kooperationen/Erfahrungsaustausche
Aktion 2: Beratungsaktivitäten zu transnationalem Projektmanagement oder der Vermittlung von transnationalen Partnern

Antragsberechtigt sind juristische Personen des privaten oder öffentlichen Rechts mit einem Standort oder einer örtlichen Zuständigkeit im Land Brandenburg.

Wann können Anträge gestellt werden:

Aktion 1: zum 31.03. und 30.09. eines Jahres bzw. bis 4 Wochen nach Veröffentlichung der Richtlinie im Amtsblatt für Brandenburg. Bitte beachten Sie dabei, dass die jetzt beantragten Projekte frühestens am 15.08.2009 beginnen können.
Aktion 2: fortlaufend

Mehr Informationen finden Sie unter: http://www.lasa-brandenburg.de/Transnationaler-Wissens-und-Erfahrungsaustausch.530.0.html

:: ::: ::

4. Umbenennung der Regionalbüros für Fachkräftesicherung

Gemeinsam mit der Geschäftsführung der LASA Brandenburg GmbH wurde der Beschluss gefasst, die Regionalbüros für Fachkräftesicherung nach ihrem jeweiligen regionalen Verantwortungsbereich umzubenennen.

Regionalbüro Eberswalde – in Regionalbüro Nordost-Brandenburg
für Barnim, Oberhavel, Uckermark

Regionalbüro Neuruppin – in Regionalbüro Nordwest-Brandenburg
für Havelland, Ostprignitz-Ruppin, Prignitz

Regionalbüro Schönefeld – in Regionalbüro Mitte-Brandenburg
für Dahme-Spreewald, Teltow-Fläming

Regionalbüro Cottbus – in Regionalbüro Süd-Brandenburg
für Cottbus, Elbe-Elster, Oberspreewald-Lausitz, Spree-Neiße

Regionalbüro Frankfurt (Oder) – in Regionalbüro Ost-Brandenburg
für Frankfurt (Oder), Märkisch-Oderland, Oder-Spree

Regionalbüro Potsdam – in Regionalbüro West-Brandenburg
für Brandenburg an der Havel, Potsdam, Potsdam-Mittelmark

:: ::: ::

5. Branchentransferstelle IKT und Medien gegründet

Die landesweit tätigte „Branchentransferstelle IKT und Medien"(BIKuM) an der FH Brandenburg hat seit Anfang des Jahres Ihre Arbeit aufgenommen. Dennis Bohne, Leiter des BIKuM versteht die Branchentransferstelle als Dienstleister und Schnittstelle für alle Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen der IKT-und Medienbranche im Land Brandenburg. Am 6. Mai wurde das BIKuM im Rittersaal an der FH Brandenburg offiziell vorgestellt.

Branchentransferstelle IKT und Medien
Fachhochschule Brandenburg - University of Applied Sciences Magdeburger Straße 50 14770 Brandenburg an der Havel

Dennis Bohne (Leiter)
Telefon: +49 (0) 3381 - 355 235
Telefax: +49 (0) 3381 - 335 299
info@bikum.de

:: ::: ::

6. Tag des offenen Unternehmens 2009

Viele Unternehmen in Brandenburg werden am 16. Mai 2009 wieder Türen und Tore öffnen und den Bürgerinnen und Bürgern zeigen, was und wie sie arbeiten. Auch beim zweiten „Tag des offenen Unternehmens" wird eine breite Palette von Fachlichem bis Unterhaltung geboten. Junge Menschen können sich – gerne gemeinsam mit Eltern oder Großeltern - über Berufsbilder, Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten informieren. Nachbarn können einen

Blick hinter sonst geschlossene Tore werfen - was „die da nebenan“ eigentlich genau machen, an diesem Samstag werden Sie es erfahren.

Finden Sie heraus, wie eine Solarzelle, eine Papiermaschine oder ein Hochofen funktionieren. Schauen Sie zu, wie Wasser aufbereitet, Ihre Möbel gefertigt, Auto- und Flugzeugteile hergestellt, Filme produziert, Bestellungen geliefert, Briefe sortiert und Brötchen gebacken werden. Entdecken Sie die Leistungskraft und Innovationen der Brandenburgischen Unternehmen vor Ort und treffen Sie die Menschen, die hinter den Produkten stehen. Stellen Sie Fragen, die Sie schon immer interessierten!

Mehr Informationen finden Sie unter http://www.offene-unternehmen.de.

:: ::: ::

Ihr LASA Regionalbüro für Fachkräftesicherung
Redaktion „Fachkräftesicherung kompakt“
Wetzlarer Straße 54
14482 Potsdam

Fon: 0331. 6002 323
Fax: 0331. 6002 400
E-Mail: joern.haensel@lasa-brandenburg.de

:: ::: ::

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernimmt die Redaktion der Regionalbüros für Fachkräftesicherung keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

V.i.S.d.P.: Hartmut Siemon
Geschäftsführer: Kurt Beckers & Hartmut Siemon
Aufsichtsratsvorsitzender: Staatssekretär Winfrid Alber Sitz der Gesellschaft: Potsdam, Amtsgericht Potsdam - HRB Potsdam 3685
Bankverbindung: Mittelbrandenburgische Sparkasse BLZ 160 500 00 Konto-Nr. 3523 302 055

Das Projekt wird durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus Mitteln des Landes Brandenburg finanziert. Europäischer Sozialfonds - Investition in Ihre Zukunft.